



INKLUSION

Ergänzende Angebote aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen
für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf
im Förderschwerpunkt Lernen

Kompetenzerwartungen, Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen

Die unten aufgeführten **Kompetenzerwartungen** aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen beschreiben, welche Kompetenzen eine Schülerin bzw. ein Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen bis zum Ende der Jahrgangsstufe 4 erwerben soll. Der Lernprozess ist von der Lehrkraft in der Grundschulzeit individuell zu planen und zu gestalten.

Ausgangspunkt für die Lern- und Förderplanung ist die individuelle Lernausgangslage. Hinweise, um diese zu ermitteln, geben die **Diagnostischen Leitfragen**, die zu jedem Kompetenzbereich angeboten werden.

Jede Diagnostische Leitfrage verweist auf mehrere **Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen**, die von der Lehrkraft zur Gestaltung des individuellen Lernprozesses eingesetzt werden können. Farbige oder fett gedruckte Anmerkungen verweisen auf weitere Fördermaßnahmen in Teil 2 des Rahmenlehrplans.

Kompetenzerwartungen im Rahmenlehrplan

EVANGELISCHE RELIGIONSLEHRE: FRAGEN NACH GOTT

Sich Gottes Spuren in der Welt und im eigenen Leben fragend und suchend nähern

- sich die eigenen Vorstellungen von Gott bewusst machen und diese ausdrücken und mitteilen

Sich mit biblischen Grundaussagen von Gott vertraut machen

- die Gegenwart Gottes im eigenen Leben entdecken

„Große Fragen“ in der Gottesbeziehung zur Sprache bringen

- sich dem Geheimnis Gottes nähern und dabei Gottes letzte Unbegreifbarkeit aushalten

In eigenen Worten den christlichen Glauben an Gott zum Ausdruck bringen

Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen im Rahmenlehrplan

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
Gottes Spuren	
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> einen Transfer leisten zwischen der erfahrbaren Welt und den Aussagen des Glaubens? 	<ul style="list-style-type: none"> mit Symbolen des Glaubens arbeiten Beispielgeschichten anbieten, in denen Menschen sich auf Gottes Spuren in der Welt begeben Ausdrucksmöglichkeiten bieten, z. B. Wörter, Bilder, Gebärden, Gestaltungsmaterial
<ul style="list-style-type: none"> mit der Sprache der Bibel und des Glaubens umgehen? 	<ul style="list-style-type: none"> mit christlichen Bildern und Texten arbeiten
<ul style="list-style-type: none"> sich seine eigenen Empfindungen und Gedanken bewusst machen und darüber ins Gespräch treten? 	<ul style="list-style-type: none"> einen ritualisierten Morgenkreis gestalten biblische Rollenspiele durchführen Strategien zur Förderung der sozialen Kompetenz anbieten, z. B. mit dem Faustlos-Projekt <p>» Emotionen/Soziales Handeln: Emotionen erkennen und äußern</p>

Biblische Grundaussagen	
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> Spuren Gottes im eigenen Leben entdecken? 	<ul style="list-style-type: none"> von Menschen berichten, die Gottes Spuren im eigenen Leben entdeckt haben Stationen des eigenen Lebens bedenken

„Große Fragen“	
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> mit der letzten Unbegreifbarkeit Gottes umgehen? 	<ul style="list-style-type: none"> Fragen und Zweifel an Gott zulassen und gemeinsam nach Antworten suchen Berichte von Personen und aktuelle Anlässe mitteilen und besprechen

Bekenntnis	
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> ihre bzw. seinen Glauben in einfache und klare Worte fassen? 	<ul style="list-style-type: none"> zentrale Glaubensaussagen wiederholend anbieten